

Unser Miteinander im Schulleben

Alle Schüler/-innen, Lehrer/-innen und andere Mitarbeiter/-innen sollen sich an unserer Schule wohlfühlen. Daher erwarten wir, dass sich jeder in unsere Schulgemeinschaft einfügt und bereit ist, sich an die in der Francke-Schule geltenden Regeln zu halten. Selbstverständlich gilt in entsprechender Weise auch für Lehrer/-innen und andere Mitarbeiter/-innen, was nachstehend für unsere Schüler/-innen formuliert ist.

Menschen unterlaufen Fehler und sie versagen. Gutes Miteinander erfordert jedoch einsichtiges Verhalten und Veränderungsbereitschaft. Wir haben alle die Möglichkeit, Versagen offen zu klären, uns zu verzeihen, neu anzufangen und besser weiterzumachen.

- Wir begegnen einander freundlich, höflich und mit gegenseitiger Wertschätzung. In unserem täglichen Miteinander üben wir, die persönlichen Bedürfnisse zugunsten gemeinsamer Tätigkeiten einzuschränken sowie die Bedürfnisse des anderen angemessen zu berücksichtigen.
- Wir arbeiten konstruktiv zusammen und erledigen unsere Aufgaben sorgfältig.
- Wir sorgen dafür, dass die benötigten persönlichen Materialien vollständig vorliegen, dass diese wie auch unsere Räumlichkeiten in Ordnung gehalten werden und dass die für die Organisation wichtigen Papiere pünktlich abgegeben werden.
- Wir sind bereit, miteinander positives Sozialverhalten einzuüben, d.h.:
 - Wir begegnen unseren Mitmenschen so, dass sie sich nicht von uns unterdrückt fühlen, dass Vertrauen wachsen kann und wir alle an unserer Schule in einem guten Miteinander leben und arbeiten können.
 - Wir regeln Konflikte friedfertig und gewaltfrei, achten das Eigentum des anderen und behandeln die Einrichtung der Schule schonend.
 - Wir klären falsche Verhaltensweisen offen und ehrlich.
 - Wir reagieren positiv auf angebotene Hilfestellungen und arbeiten konstruktiv in der Gruppe mit.
 - Wir unterlassen Beleidigungen, Gossensprache, sexistische Äußerungen, Lästliches, üble Nachrede oder Ähnliches.
 - Wir achten im Umgang mit dem anderen Geschlecht in besonderer Weise auf gegenseitige Wertschätzung und Respekt.
 - Wir verzichten auf provozierende Kleidungsstücke (z.B. sexuell aufreizende sowie solche mit menschenverachtenden, sexistischen, blasphemischen oder anderweitig negativ wirkenden Symbolen, Schriften usw.).
 - Wir übernehmen Verantwortung für gemeinschaftliche Aufgaben und sind zu praktischer Hilfe bereit.
 - Wir verzichten auf dem Schulgelände und den Schulwegen auf Nikotin und Alkohol und halten uns auch während besonderer Schulveranstaltungen (z.B. Exkursionen, Klassenfahrten) an das generelle Verbot illegaler Drogen sowie an die Bestimmungen über Alkohol- und Nikotinkonsum.